

kostenfreies Kulturprogramm  
in ganz Bergisch Gladbach  
17. August bis 7. Oktober 2023



**KUL  
TUR  
SOM  
MER**



Stadt Bergisch Gladbach

[www.bergischgladbach.de/kultursommer](http://www.bergischgladbach.de/kultursommer)



© Insa Hagemann

## Liebe Bergisch Gladbacherinnen und Bergisch Gladbacher, liebe Gäste,

.....

es ist wieder soweit: am 17. August startet der Kultursommer 2023.

Bis Mitte Oktober werden hier im Stadtgebiet wieder attraktive Veranstaltungen aus den Bereichen Musik, Literatur und Performance stattfinden. Es freut mich sehr, dass sich erneut engagierte Akteure gefunden haben, die den Kultursommer, in diesem Jahr bereits zum dritten Mal, ermöglichen.

Die beiden letzten Jahre haben gezeigt, wie wichtig solche Events für die Menschen in Bergisch Gladbach sind. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher haben die einzelnen Veranstaltungen der Kultursommer besucht und konnten dem Alltag für ein paar Stunden entfliehen und einfach das Programm genießen. Auch in diesem Jahr wird es wieder so sein, da bin ich mir ganz sicher.

Ich wünsche allen Akteuren eine tolle Zeit und danke den Organisatoren und Kooperationspartnern für Ihr Engagement. Ohne Menschen wie Sie wäre das alles gar nicht möglich!

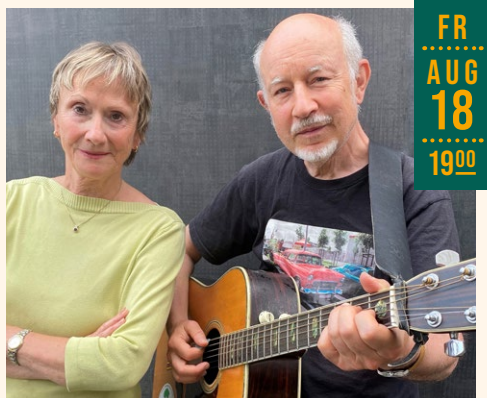
Herzliche Grüße

  
Frank Stein



© Fred Deitz

DO  
AUG  
17  
1900



© Uwe Grede

FR  
AUG  
18  
1900

## Deep five – ein Cellokonzert der besonderen Art

Dachterrasse Bergischer Löwe  
Konrad-Adenauer-Platz  
51465 Bergisch Gladbach

Fünf Kolleginnen und Kollegen unterrichten an der städtischen Max-Bruch-Musikschule Cello. Wie sie als Ensemble klingen, kann über den Dächern der Stadt erlebt werden: Werke von Barock bis Rock werden zu hören sein: Telemann, Schubert, Wagner; Comedian Harmonists, Filmmusik, Metallica – und das nicht nur auf 5 Instrumenten: Alle Beteiligten spielen neben dem „modernen“ Cello auch Barockcello, also ein mit Darmsaiten bespanntes und tiefer gestimmtes Instrument. Ein abwechslungsreiches Konzert bieten die enthusiastischen Mitwirkenden: Sonja Asselhofen, Miriam Griess, Ruth Lehmann, Elisabeth Wand und Holger Faust-Peters.

Anmeldung: Theaterkasse Bergischer Löwe,  
Tel: 02202 / 294618  
E-Mail: theaterkasse@bergischerloewe.de

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Spiegelsaal statt.

In Kooperation mit der Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH.

## Song-Lesung reloaded: „Those were the days, my friend“ Special guest: Rolf Kuhl, Kontrabass

Stadtarchiv, Innenhof, Gustav-Lübbe-Haus  
Scheidtbachstraße 23  
51469 Bergisch Gladbach

Den Songs, die uns in den 60er und 70er Jahren begleitet haben, die wir hörten und mitsangen (zumindest den Refrain), widmen wir erneut unsere Aufmerksamkeit: Winfried Bode präsentiert seine mitreißenden Coverversionen der englischsprachigen Originale, von Mary Hopkin über Frank Sinatra bis zu den Kinks. Petra Christine Schiefer rezitiert ihre einfühlsamen Übertragungen der Songs ins Deutsche. Und Mitsingen ist auch willkommen.

Winfried Bode – Kölner Sänger mit starker, wandlungsfähiger Stimme, Gitarrist, Songschreiber, Band-Leader und Rezitator. Seit 1965 „on the road“. Cover-Versionen und rund 1.500 stilistisch vielfältige eigene Songs auf Deutsch und Englisch.

Petra Christine Schiefer – Autorin von Lyrik und Kurzprosa, Schauspielerin und Künstlerin. Arbeit in freien Theatergruppen, Lesungen und Rezitation eigener und anderer Texte mit Herzblut und Spielfreude.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Lesesaal statt.

In Kooperation mit dem Stadtarchiv.



© Stadt Bergisch Gladbach



© Michel Osterritter

## Jim Knopf auf Zanders – Familien- nachmittag mit Bilderbuchlesung, Live-Musik und Bastelangebot

Zanders-Areal

An der Gohrmühle 25

51465 Bergisch Gladbach

Großer Bahnhof für Michael Ende und die Zanders-Lok: Vor der Kulisse der restaurierten Lokomotive auf dem Zanders-Areal gehen die Gäste mit der Geschichte „Jim Knopf und die Spuren im Dschungel“ nach den Motiven von Michael Ende auf die Reise.

Erzählt wird die Geschichte des Buches aus dem Thienemann-Verlag von Sprecher Ulrich Steiner. Die musikalische Begleitung übernimmt das Klezmerensemble „Die Zitronchen“ der Städtischen Max-Bruch-Musikschule. Die Veranstaltung bildet auch den Saisonauftakt der Reihe der „Bergischen Erzählkonzerte“.

Im Anschluss lädt die Stadtbücherei in der Tradition ihrer Veranstaltungsreihe „Familienzeit“ zum gemeinsamen Basteln ein. Die Gäste können sich als Erinnerung eine „Kultursommer-Lok“ basteln und mit nach Hause nehmen.

Ab 4 Jahren. Anmeldung erforderlich unter:  
[www.bergischgladbach.de/  
veranstaltungen\\_stb.aspx](http://www.bergischgladbach.de/veranstaltungen_stb.aspx)

Eine Besichtigung des Zanders-Areals im Rahmen der Veranstaltung ist nicht möglich.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im „Museum“ auf dem Zanders-Areal statt.

## Treuechiffren: Geflüstertes von Freund zu Freund Lyrik und Prosa von Gerd J. Pohl

Stadttarchiv, Innenhof, Gustav-Lübbe-Haus

Scheidtbachstraße 23, 51469 Bergisch Gladbach

In einer Zeit, in der man ständig „auf Zack“ sein muss und auf gar keinen Fall „den Anschluss verpassen“ darf, weil sonst „der Zug ein für alle Mal abgefahren“ ist – in solch einer Zeit also haben es die sanften und feinen Geschichten schwer. Jedem Trend zum Trotz schenkt Gerd J. Pohl, Rezitator und in Bergisch Gladbach vor allem als Puppenspieler bekannt, gerade solchen Erzählungen und Gedichten seine Aufmerksamkeit: Gedanken und Träumen, Hoffnungen und Erinnerungen, wie man sie eher einem treuen Freund ins Ohr flüstert als laut deklamiert. Und so bringt Pohl denn tatsächlich Texte von Menschen zu Gehör, mit denen er selbst befreundet war oder ist: Autorinnen und Autoren wie Stephan Reimund Senge, Jo Micovich, Michael Buthe, Maria Schätzmüller-Lukas, Manuele Klein und Detlev Weigand. Und so er Eigenes vorträgt, ist auch dies Vertrauten gewidmet. Ein äußerst persönliches Programm. Ob der „Schauspieler mit der mächtigen Stimme“ (Kölner Stadt-Anzeiger), der in Inszenierungen wie „Faust“ oder „Nosferatu“ eher als Mann des pathetischen Ausdrucks hervorgetreten ist, auch diese leisen Töne trifft? Wir werden es an diesem besonderen Abend erleben ...

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Lesesaal statt.



SO  
AUG  
27  
17<sup>00</sup>



FR  
SEP  
01  
18<sup>00</sup>

August/September

## Paris als Musikmetropole

*ServiceResidenz Schloss Bensberg  
Im Schlosspark 10  
51429 Bergisch Gladbach*

Seit mehreren Künstlergenerationen behält Paris die Rolle einer Musikmetropole von Welt-rang. Besonders vom Ende des 19. Jahrhunderts etabliert sich in der Stadt eine stilistisch sehr facettenreiche Musikszene, die neben der Pflege der klassischen Tradition aus der Vergangenheit auch der fortschreitenden Moderne gegenüber sehr offen steht. Hier treffen verschiedene künstlerische Richtungen und Tendenzen auf-einander, existieren parallel und spiegeln die Vielfalt des Lebens wider.

Werke von C. Saint-Saens, C. Debussy, M. Ravel, F. Poulenc und S. Prokofiev

Mitwirkende Solistinnen und Solisten  
des Sinfonieorchesters Bergisch Gladbach:  
Agnes Grube – Oboe  
Alexander Lifland – Violine  
Alexander Morogovski – Klarinette  
Roman Salyutov – Klavier

In Kooperation mit der ServiceResidenz Schloss Bensberg.

## Ludus Musici Musik für Violoncello Solo aus 3 Jahrhunderten

*Kirche St. Engelbert  
Rommerscheider Höhe 83  
51465 Bergisch Gladbach*

Obwohl im Orchester in der Hauptsache in der mittleren Basslage geführt ist das Violoncello mit seinem großen Tonumfang von Bass bis Diskant musikalisch enorm vielseitig. Durch 300 Jahre Musikgeschichte präsentiert dieses Programm die vielen klanglichen und technischen Möglichkeiten (und Unmöglichkeiten), die einem Cello innewohnen.

Kompositionen von Renaissance bis Hardrock, von Bach bis Metallica.

Sonja Asselhofen – Violoncello

In Kooperation mit dem Bürgerverein Rommerscheid.



© Bastian Werner, Arne Reimer, Janina Schubert, Andre Syman



© Band Freylechs

## Niescier – Mondlak – Nendza – Kämmerling

Park des Kunstmuseum Villa Zanders  
Konrad-Adenauer-Platz 8  
51465 Bergisch Gladbach



Mit Angelika Niescier (Saxophon), Drori Mondlak (Schlagzeug) und André Nendza (Kontrabass) lädt der Pianist Bernd Kämmerling herausragende Musikerinnen und Musiker der deutschen und internationalen Jazzszene nach Bergisch Gladbach ein.

Freuen Sie sich auf energetische, virtuose Jazzmusik, bei der die Stücke der Bandmitglieder und weiterer Komponisten viel Freiraum für improvisatorische Höhenflüge bieten.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Spiegelsaal im Bergischen Löwen statt.

## Freylechs – Klezmer und Klauf

Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe (im Garten)  
Burggraben 19  
51429 Bergisch Gladbach

Die Klezmer-Band Freylechs entführt in die Welt jüdischer Volksmusik, die meist fröhlich, manchmal melancholisch, immer aber sehr gefühlvoll daherkommt. Klezmer-Musik berührt die Seele. Versprochen!

Am 8. September wird sie auch eine beschwingte Brücke zu den jüdischen Gästen schlagen, die zum Partnerschaftsjubiläum eingeladen sind. Unsere Freunde werden Eindrücke aus dem Leben in der israelischen Stadt, Einblicke in ihre Geschichte, ihre jüdische Kultur und die traditionelle wie moderne Lebensart gewähren.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Rathaus Bensberg statt.

In Kooperation mit dem Städtepartnerschaft Ganey Tikva – Bergisch Gladbach e.V. und dem Bergischen Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe.



© Andreas Würbel

## Die Thomas-Morus-Akademie – ein Ort mit (Kunst-)Geschichte Kunstrundgang mit der Kunsthistorikerin Judith Graefe

Thomas-Morus-Akademie  
Overather Straße 51 – 53  
51429 Bergisch Gladbach

Der Bergische Schlossweg führt auch vorbei am Kardinal Schulte Haus. Geht man den gewundenen Weg zum Gebäude hinauf, öffnet sich, zur Linken und zur Rechten, die Bergische Landschaft als Kunstwerk für sich. Seit 1994 wird sie begleitet von verschiedenen Künstlerinnen und Künstlern, deren Skulpturen heute fest in der direkten Umgebung des ehemaligen Priesterseminars installiert sind. Jedes Objekt trägt seine eigene besondere Geschichte und Symbolik in sich. Und auch im Haus haben Kunstwerke eine feste Bleibe gefunden. Es lohnt sich ein genauer Blick.

Die Führung ist barrierefrei, aber der Anstieg zum Haus ist steil und teilweise uneben.

In Kooperation mit der Thomas-Morus-Akademie.



© Stadt Bergisch Gladbach

## Poesie an der Strunde – neue Gedichte auf dem Lyrikpfad

Strunde-Quelle in Herrenstrunden  
51465 Bergisch Gladbach

Herzlich willkommen zur Wanderung mit Lesung und Musik von der Strunde Quelle in Herrenstrunden zum Industriemuseum Neue Dombach.

Zum 20. Mal seit 2011 präsentieren wir für ein halbes Jahr neue Gedichte im idyllischen Tal der Strunde.

Ausgewählt hat das Projektteam Lyrikpfad sechs Texte von Mitgliedern der Autorengruppe Wort & Kunst, die sich ausführlich mit Bertolt Brechts Lyrik befasst und seine Themen als Grundlage für eigene Gedichte genommen haben. So werden Sie Gedichte über die aktuellen Themen unserer Zeit hören, gelesen von den Autorinnen und Autoren an den sechs Stelen. Die Wanderung wird von passender Musik begleitet.

Dauer der Wanderung: ca. 1,5 Std.

Zum Vormerken:

Mehr von Brecht bietet Wort & Kunst am 29.10.2023 bei einer Lesung in der Ev. Gnadenkirche Bergisch Gladbach an.

In Kooperation mit dem Förderverein der Stadtbücherei Bergisch Gladbach und Autorengruppe Wort & Kunst e.V.



© Stephan Löhlein / Stadt Bergisch Gladbach



© Stadt Bergisch Gladbach

## Führungen auf dem Zanders-Areal

### Zanders-Areal

An der Gohrmühle 25

51465 Bergisch Gladbach

Passend zum Tag des offenen Denkmals öffnet das Zanders-Areal wieder seine Tore. Neben verschiedensten Vorträgen wird es auch Führungen durch die Denkmäler auf dem Gelände geben. Ob durch die ehemalige Keimzelle auf den Spuren des alten Kraftwerks oder doch die Familienführung mit Besuch an der Lok „Emma“, hier ist für jeden etwas dabei.

Startpunkt der Führungen ist am Eingang des Zanders-Geländes.

Wenn Sie an einer der Führungen teilnehmen möchten, können Sie sich ab Donnerstag, den 10.08.2023 ab 12.00 Uhr auf der Internetseite der Stadt Bergisch Gladbach anmelden: [www.bergischgladbach.de/projekt-zanders-areal.aspx](http://www.bergischgladbach.de/projekt-zanders-areal.aspx)

In Kooperation mit der Projekt Zanders-Areal Stadt Bergisch Gladbach.

## Bühne frei: 2. Open-Stage

### Peter-Bürbling-Platz

51427 Bergisch Gladbach

Am Samstag, dem 16. September, findet das im vergangenen Jahr erstmalig veranstaltete Erfolgsformat des Vereins „Wir für Bergisch Gladbach“ seine Fortsetzung. Ab 11 Uhr steht die Bühne auf dem Peter-Bürbling-Platz in Refrath bereit, um von jungen Künstlerinnen und Künstlern bespielt zu werden.

Die Open Stage bietet denjenigen eine Plattform, die bislang noch nicht im Rampenlicht standen und sich der Öffentlichkeit präsentieren möchten. Hinsichtlich der Darbietungsform auf der Open Stage sind den Teilnehmenden kaum Grenzen gesetzt. Ob Tanzen, Singen, Stand-up-Comedy oder auch das Ergebnis eines Jodelkurses – alles kann zum Besten gegeben werden. Fünf bis maximal 20 Minuten hat jeder Künstler oder jede Künstlerin die Bühne ganz für sich.

Freuen Sie sich auf tolle Beiträge der jungen Künstlerinnen und Künstler!

In Kooperation mit Wir für Bergisch Gladbach e.V.

Eine Veranstaltung auch im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche.





© Gisela Schwarz

SO  
SEP  
17  
11<sup>00</sup>



© Helger Strauss

SO  
SEP  
17  
18<sup>00</sup>

September

## „Ist das Kunst oder kann das weg?“ Atelierhausführung und Künstlergespräche

Grube Weiß, Nr. 18  
51427 Bergisch Gladbach

Die Künstlergemeinschaft der Grube Weiß lädt herzlich zu Atelierhausführungen in Kleingruppen mit anschließenden Künstlergesprächen ein. Wir möchten mit Kunstinteressierten aber auch mit anderen Künstlerinnen und Künstlern in den persönlichen Austausch gehen, vielleicht auch über den gesellschaftlichen und persönlichen Wert von regionaler Kunst diskutieren und stellen uns gerne Ihren Fragen.

Künstlerische Überraschungen sind nicht ausgeschlossen.

Der AdK Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V., R. Bruchhausen, C. Burlon, L. Czereanski, G. Eich-Brands, S. Fischer, E. K. Günther, C. Klapdor, M. Kober, V. Kupper, H. Pepler, K. Raschke, B. Rey und M. Schopka werden vor Ort sein und freuen sich auf interessierte Besucherinnen und Besucher.

Führungen (max. 15 Personen):

11.00 / 11.30 / 12.00 / 12.30 / 13.00 Uhr

Anmeldung erbeten:

mail@atelier-ekg.com (Eva K. Günther)

0171 – 1966590 (Beatrix Rey)

In Kooperation mit Künstlergemeinschaft des „Atelierhauses Grube Weiß“ und dem Kulturamt des Rheinisch-Bergischen Kreises.

## Kim Morales und Band

Peter-Bürling-Platz  
51427 Bergisch Gladbach

Kim Morales LATINIKA und Band: mit latein-amerikanischen, spanischen & Salsa Klassikern im Stil von Fania Label und Buena Vista Social Club stecken sie das Publikum zum Tanzen an und sorgen für einen unvergessenen Abend.

Neben den heißen Rhythmen stehen auch spannende Improvisationen und witzige Moderationen im Vordergrund.

Von Traditional, Charts bis Pop-Dance.

[www.linktr.ee/kimmorales](http://www.linktr.ee/kimmorales)

Label Goldblatt Music LC96477, Kim Berger-Goldblatt

Eine Veranstaltung auch im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche.



© Sonja Werner



## „Wochenend’ und Sonnenschein“ 100jähriges Jubiläum mondäner Unterhaltungskunst

*„Garten der Begegnung“  
(hinter dem ehemaligen Pfarrhaus)  
Altenberger-Dom-Straße 140  
51467 Bergisch Gladbach*

Das Ensemble Zazou präsentiert beliebte Schlager der Zwanziger Jahre und kombiniert diese Evergreens mit Klassikern der Moderne - ebenfalls beschwingt dargeboten. Für einen unverwechselbaren Sound sorgen Cécile Dorchene an der elektrischen Violine, Carsten Röbbkes am Schlagzeug, Benjamin Kuß am Piano und Lynn Lüßenhop am Mikrophon.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Pfarrsaal der Kirche Herz Jesu statt.

In Kooperation mit Himmel un Ääd e.V.

## Literaturkonzert: Mozart auf der Reise nach Prag von Eduard Mörike

*Engel am Dom  
Hauptstraße 258  
51465 Bergisch Gladbach*

In der Reihe „Klänge der Stadt“  
Sybille Bertsch, Vortrag  
Cosmin Boeru, Klavier

In Prag soll Mozart seine neue Oper „Don Giovanni“ zur Uraufführung bringen. Anders als erwartet verläuft die Reise dorthin ... Mörike findet sprachlich und inhaltlich die Nähe zu Mozart und seiner bis heute faszinierenden Musik. Sibylle Bertsch erhielt 1981 ihr Diplom an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart. Der Weg hin zu den Literaturkonzerten ergab sich aus ihrer Liebe zu Musik und Literatur.

Marius Cosmin Boeru ist gebürtig aus Rumänien und spielt seit seinem sechsten Lebensjahr Klavier. Seit 2007 hat er eine Dozentur an der Kölner Hochschule für Musik und Tanz inne.

Anmeldung erbeten unter:  
[www.wir-fuer-gl.de](http://www.wir-fuer-gl.de)

In Kooperation mit Wir für Bergisch Gladbach e.V.



© Jo Wittwer

SA  
OKT  
07  
1500

## GREEN SMART SAXOPHONE QUARTET

*Kirchgarten der Gnadenkirche  
Hauptstraße 256  
51465 Bergisch Gladbach*

Wir spielen seit 3 Jahren regelmäßig zusammen und geben zu verschiedensten Anlässen Konzerte in der Region. Der Leiter Wolfgang Molinski hat Jazzsaxophon und Arrangement an der Amsterdamse Hogeschool voor de Kunsten studiert und schreibt Arrangements sowie Eigenkompositionen für das Green Smart Saxophone Quartet der städtischen Max-Bruch-Musikschule.

Unser Repertoire ist umfangreich. Wir spielen auf professionellem Niveau ausgesuchte, auch gerne unbekanntere Stücke des modernen und traditionellen Jazz ebenso wie Salsa und Latin-Musik oder Tangos. In unserer Musik gibt es arrangierte, improvisierte und solistische Passagen. Auf klassische Musik verzichten wir bewusst.

Alexander Morogovski – Sopran-, Altsaxophon  
Richard Weise – Tenorsaxophon  
Uli Wild – Baritonsaxophon  
Wolfgang Molinski – Sopran-, Altsaxophon, Ltg.

In Kooperation mit terre des hommes Arbeitsgruppe Bergisch Gladbach und der Ev. Gnadenkirche.

### Anreise:

Wir würden uns freuen, wenn Sie für die Anreise zu den Veranstaltungsorten den ÖPNV nutzen würden. Auf der Internetseite der Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach finden Sie dazu alle notwendigen Informationen: [www.bergischgladbach.de/stadtverkehrsgesellschaft.aspx](http://www.bergischgladbach.de/stadtverkehrsgesellschaft.aspx) Aber auch das Fahrrad bietet sich für die Anreise als eine gute Alternative an. Probieren Sie es aus.

### Picknickkonzert



Bei Konzerten, die so gekennzeichnet sind, dürfen Sie es sich gerne auf selbst mitgebrachten Decken gemütlich machen und den eigenen Picknickkorb mitbringen. Und bitte nehmen Sie am Ende auch ALLES wieder mit nach Hause.

### Impressum

Herausgeberin:  
Stadt Bergisch Gladbach, Kulturbüro  
Gustav-Lübbe-Haus,  
Scheidtbachstraße 23, 51469 Bergisch Gladbach  
Telefon: 02202 142554  
E-Mail: [kulturbuero@stadt-gl.de](mailto:kulturbuero@stadt-gl.de)  
[www.bergischgladbach.de/kulturbuero.aspx](http://www.bergischgladbach.de/kulturbuero.aspx)  
Grafische Gestaltung:  
Thurm Design, Bergisch Gladbach

Alle Veranstaltungen finden Sie auch online unter:  
[www.bergischgladbach.de/kultursommer](http://www.bergischgladbach.de/kultursommer)



Alle Veranstaltungen finden Sie auch online unter:  
[www.bergischgladbach.de/kultursommer](http://www.bergischgladbach.de/kultursommer)



## Stadt Bergisch Gladbach

### In Kooperation mit

Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH / Stadtarchiv Bergisch Gladbach /  
Städtische Max-Bruch-Musikschule Bergisch Gladbach / Stadtbücherei Bergisch Gladbach /  
Projekt Zanders-Areal Stadt Bergisch Gladbach / ServiceResidenz Schloss Bensberg /  
Förderverein Puppenpavillon Bensberg e.V. / Bürgerverein Rommerscheid /  
Städtepartnerschaft Ganey Tikva – Bergisch Gladbach e.V. / Thomas-Morus-Akademie /  
Wort und Kunst e.V. / Wir für Bergisch Gladbach e.V. / Künstlergemeinschaft  
des „Atelierhauses Grube Weiß“ / Himmel un Ääd e.V. / Evangelische Gnadenkirche /  
Kulturamt des Rheinisch-Bergischen Kreises / Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk  
und Gewerbe / terre des hommes Arbeitsgruppe Bergisch Gladbach